

# Ai shiteru!!!

## Bass und Nerath

Von TKTsunami

### Kapitel 16: Endlich!

Zero war plötzlich neben Protoman und lies sein Z-Saber etwas kreiseln. „Ok. Jeder Devil der sich Protoman in den Weg stellt, wird persönlich von mir abgeschlachtet!“ Ein Devil lachte kurz hämisch und griff an. Der blonde Navi grinste Mordlustig und teleportierte sich hinter dem Devil, um ihn kurzerhand sein Z-Saber in den Rücken zu rammen, den nächsten Devil den Kopf abzuschlagen und einen Angriff auszuweichen. Etwas erleichtert, das Zero ihm half, rannte Protoman los und wehrte mehr oder weniger die Angriffe anderer Devil ab. X hatte es irgendwie geschafft Baldores in eine Art ‚Wassergefängnis‘ einzusperren und versuchte nun Bass zu helfen, der wiederum versuchte Nerath vor Elcho **und** Ebony zu verteidigen. Nerath wiederum versuchte irgendwie aufzustehen, scheiterte aber kläglich. Megaman hatte es geschafft seinen Gegner zu töten und unterstützte nun Zero und Protoman.

„Nun... Wenn er nicht so schnell auf die Therapie reagiert... Befürchte ich, das er im schlimmsten Falle auf so gut wie gar nichts mehr reagiert, oder wie ausgewechselt ist.“ „Wird er sich denn an uns erinnern?“, fragte Dex nach. Der Chefarzt schüttelte den Kopf. „Nein. Es sei denn er reagiert schnell auf die Therapie.“ Seufzend stand Nadja auf. „Können wir zu ihm?“ Erneut schüttelte der Arzt den Kopf. Sie nickte stumm und ging raus. Draußen angekommen wurde sie kräftig von Gospel begrüßt. Leicht abwesend streichelte sie ihn und ging weg. Fragend sah Gospel ihr hinterher. „Was hat sie denn?“ „Ach wegen Lan.“ „Was hat er denn?“ Liz schaute besorgt auf den Boden und erzählte dem dunklen Wolf die Diagnose des Arztes. Gospel konnte es kaum glauben und rannte geschockt zu Nera. Bei ihr angekommen flitzen sie aufs Dach und dort erzählte er es gleich den Beiden. Geschockt hörten sie zu. „Der Arme Lan.“ „Hurii haarr hiiuu.“ „Ja, hast Recht. Aber wie?“ „Erst einmal sollten wir bei Chaud helfen.“ „Aber... Papi hat doch gesagt.“ „Er hat nur gesagt das wir Lan hier her bringen sollten.“ „Stimmt.“ Mit voller Vorfreude helfen zu können, rannten die drei Freunde auch schon los.

Protoman versuchte verzweifelt mit Chaud zu entkommen, doch es klappte einfach nicht. Fauchend sprang ein weißer Tigerdämon auf einen der Devil und zerfetzte ihn. Auch Gospel fing an, ein Devil nach den anderen zu zerfleischen. Nera setzte ihr blaues Feuer ein und grillte somit ihre Gegner. Der silberhaarige Navi grinste kurz. Diese Hilfe hatte gefehlt. Endlich schaffte er es mit Chaud aus der Hell. Nun konnten sich auch die anderen zurückziehen.

Erschöpft kamen die Zwölf im Krankenhaus an. Liz die am Eingang gewartet hatte kam sofort auf sie zugerannt und nahm Protoman Chaud ab. „Sky! Heil die anderen, Ich bring Chaud gleich zu Dr. Ohiyo.“ Schnell eilte sie zurück ins Krankenhaus, während Sky gleich zu den anderen ging und sie heilte. „Oh mein Gott Nerath! Was zur Hölle hast du gemacht!?“ „Red eine Woche lang nichts von Hölle oder Deviln.“ Sky nickte während sie die Wunde von Nerath heilte. „So. Alle wieder fit?“ „Kommt drauf an, was du unter **fit** verstehst.“, murmelte Zero, bevor er Sky küsste. „Was ist denn mit Lan?“ Mega sah besorgt einen nach den anderen an. Zögerlich fing Sky an, die eher schlechte Nachricht zu überbringen. Mit jedem Wort hatte Mega immer mehr das Gefühl, dass seine Beine jeden Moment nachgaben. Er zitterte leicht. „Das darf nicht wahr sein.“ „Es ist aber leider so.“ „Nein... NEIN!“ „Hey. Vielleicht kommt es gar nicht so schlimm. Vielleicht reagiert er ja früh genug auf die Therapie.“ „Ja... vielleicht.“ Megaman verschwand wieder in sein PET.

Er konnte es nicht glauben. Sein NetOp, sein Bruder. „Und das nur wegen diesen scheiß Deviln!“

Sky seufzte. Was sollten sie nur tun? Zero schien zu überlegen. „Woran denkst du?“ „Ob wir ihn nicht doch irgendwie helfen können...“ „Mhmh...“ „Am besten ruhen wir uns etwas aus, oder?“ Der blonde Navi schaute zu seinen Teamkameraden, die meisten nickten müde, nur Protoman schüttelte den Kopf. „Ich geh dann mal wieder.“ Donth verschwand wieder. „Protoman... Du musst dich ausruhen. Für Chaud kannst du im Moment nichts tun.“ „Ach halt doch die Klappe, Zero!“ „Ich meins doch nur gut.“ „Viele meinen es gut!“ „Man hör doch mal auf Zero!“ „Ach, jetzt mischst du dich auch noch ein! Bass halt dich da raus!“ „Ich mach was ich will!“ „Schön! Das mach ich auch!“ „Hört auf zu streiten! Ihr benehmt euch wie im Kindergarten! Wir ruhen uns jetzt aus und damit basta!“ Lorra ging zwischen Protoman und Bass und schaute beide sauer an. „Okay.“ „Tze!“ Bass seufzte und stellte sich neben Nerath, während Protoman den eingeschnappten spielte. Er machte sich nun mal viel zu große Sorgen um Chaud. Auch Lorra konnte ein Seufzen nicht unterdrücken und überlegte. Sie wollte ja, aus welchen Gründen auch immer, dass Protoman sich ausruhte, aber sie musste auch zu Nadja. „Ich kümmer mich schon um sie.“, meinte Liz, die gerade aus dem Krankenhaus kam. Sie war ziemlich blass. „Was ist mit Chaud!“ Protoman sah fragend zu ihr, doch Liz schüttelte den Kopf. „Können die Ärzte nicht sagen. Mich haben sie rausgeschickt, weil sie ihre Ruhe brauchen. So, ich geh jetzt zu Nadja. Ihr ruht euch aus!“ Damit ging sie weg. Sie wusste wo Nadja war.

„Du hast sie gehört.“ Die Sängerin mit den blauen Haaren schaute Protoman genervt an. Dieser schüttelte stur den Kopf. Er wollte hier bleiben! Die anderen schauten sich nur an und teleportierten sich nach Hause. Sich mit Protoman zu streiten... dazu hatten sie nun absolut keine Lust. Lorra dagegen hatte genau so auf stur geschaltet, wie Proto, was dazu führte das sie sich wieder mal stritten. Nach einiger Zeit reichte es ihr, sie schnappte ihn und teleportierte sich und ihn in sein PET. „Was soll das?!“ „Man Proto! Ich will dir helfen, merkst du das nicht?“ Stille. Sie wollte **ihm** helfen? War ja ganz was neues. „Ich brauch deine Hilfe nicht!“ Ohne ein Gegenkommentar zu sagen, drückte sie ihn auf sein Bett und setzte sich frech auf sein Becken. „Was? Lass das!“ „Dein kindliches Benehmen hilft Chaud auch nicht weiter! Selbst Liz ist raus gegangen! Und die würde Chaud nie im Stich lassen! Chaud würde nicht wollen das du die ganze Zeit draußen herumstehst und wartest bis er wieder bei Sinnen ist!“, fauchte sie leise, mit einem besorgten Unterton in der Stimme. Diesen überhörte er aber gekonnt und schleuderte sie von sich runter. Unsanft knallte sie auf den Boden. Sagen tat sie es nicht, doch Protoman wusste, das sie sich weh getan hatte, immerhin

war ihr Kopf gegen seinen Nachtschrank geknallt und blutete leicht. „Ach mach doch was du willst!“ „Warte...“ Lorra blieb stehen, was wollte er denn jetzt? „... Ich kann nicht ruhig hier bleiben und auf gute Neuigkeiten warten...“ „Das kann ich ja verstehen. Wenn ich ehrlich bin, würde ich genauso reagieren, wenn Nadja das hätte, aber wenn du vor dem Krankenhaus rumstehst ist es das selbe in Grün.“ Er konnte sich einfach nicht eingestehen, dass sie dieses mal Recht hatte. Es brachte Chaud wirklich nichts. Wenn er wieder etwas fit wäre, würde er sich ja gleich in die Arbeit stürzen und sich Sorgen um ihn machen, weil er dann ja so kaputt wäre. Und sowas konnte Chaud dann wirklich nicht gebrauchen. Zwar zeigte Chaud nie jemanden, das er sich Sorgen machte, aber er wusste, dass er es tun würde. Plötzlich wurde er wieder sanft ins Bett gedrückt. „Mh?“ „Warte kurz hier.“ Seufzend beobachtete er sie, wie sie aus dem Zimmer ging. Dann konnte er hören das sie was in seiner Küche anstellte. Nach 10 Minuten kam sie mit einer warmen Kanne Tee und einer Tasse zurück. Sie goss ihm etwas ein und reichte ihm es ihm. Musternd blickte er es an. „Was für ein Tee ist das.“ „Beruhigungstee.“ Zwar konnte sie seine Augen, dank des Visiers, nicht sehen, doch sie konnte ahnen, dass er sie skeptisch ansah. „Dann solltest du dir auch ne Tasse nehmen. Denkst du ich sehe nicht, dass du total angespannt bist. Du machst dir auch Sorgen um Nadja, nicht wahr?“ Überrascht schaute sie ihn an. Anscheinend kannte er sie besser, als sie dachte. Langsam nickte sie, holte sich auch ne Tasse und trank, sowie er, etwas. „Setz dich doch.“

„Gott bin ich müde.“ Müde kippte Nerath ins Bett. Auch Bass lies sich auf die andere Seite fallen. „Ich auch... Ob Lorra was erreicht?“ „Bei ihrer Sturheit... Würde ich sagen ja, aber ich kenne Protomans Sturheit kaum.“ „Der ist genauso stur... Soweit ich weiß.“ „Na da hat sie was zu tun...“ „Ja... Ähm...“ Skeptisch und leicht angespannt sah er an sich runter. Nerath hatte sich an ihm gekuschelt und hatte ihre Augen geschlossen. „Wasn?“ „Was soll das werden?“ „Keine Ahnung. Mir ist danach...“ Prompt war sie eingeschlafen. Etwas perplex starrte er sie Fünf Minuten lang an, musste dann aber grinsen und deckte sie und sich zu, bevor er sich ins Kissen lümmelte, sein Arm um sie legte und einschlief.

Erst am Abend wachte Bass wieder auf. Seine beste Freundin schlief noch in seinen Armen. Seufzend setzte er sich langsam auf, aber so das sie nichts merkte. Dann stand er auf und latschte zum Fenster. Es war unbequem mit Rüstung zu schlafen. Er lies sie verschwinden und hatte nun normale Klamotten an. Ein Dunkelblaues T-Shirt und eine schwarze weite Jeans und schwarze Socken, mehr nicht. Traurig blickte er zu Nerath. Er machte sich Sorgen um sie. Wegen ihm hatte sie keine Flügel mehr und jetzt am verletzlichsten. °Man Nerath...° Wieder seufzte er und ging ins Bad. Dort duschte er erst einmal. Er war immer noch müde, aber schlafen konnte er jetzt nicht mehr.

Nachdem er geduscht hatte, schlich er sich leise aus dem Haus. Er legte sich sein Mantel um und latschte durch die Stadt. Es war kalt, aber das störte ihn nicht wirklich. Was war bloß los mit ihm? War er nicht sonst immer so kalt gewesen? Er veränderte sich. Warum? Lag es an ihr? Aber warum? Verwirrt schüttelte er den Kopf. Die Antwort war ihm klar, aber er wollte es sich nicht eingestehen. Seufzend blickte er in den Himmel. Was sollte er nur tun? Nerath war wegen **ihm** in solcher Gefahr, aber er wusste das er sich nicht mehr von ihr weg konnte. Nicht nach alldem. In kürzester Zeit waren sie die engsten Freunde geworden und er musste zugeben, das es Momente gab, in denen er sich mehr gewünscht hätte. Auch wenn es komisch klang. Er hatte die Nähe mit ihr immer sehr genossen und erst Recht die, an denen sie sich am nächsten wahren.

„Bass. Was machst du hier draußen?“ „Rumgehen... Nachdenken.“ Er blickte zu Nerath rüber. Diese stand ein paar Meter neben ihm, kuschelte sich in ihre Jacke und schaute ihn an. „Idiot. Du kannst auch drinnen denken.“ „Draußen ist aber schöner.“ „Bin ich nicht hübsch genug?“, grinste sie frech, was Bass ebenfalls zum Grinsen brachte. „Man so war das nicht gemeint.“ „Na los komm, gehen wir wieder zurück.“

„Was hast du eigentlich hier draußen gemacht?“ „Ich hab gesehen, dass du nicht da warst. Also hab ich dich hier draußen gesucht.“ „Woher wusstest du, dass ich draußen bin?“ „Hey ich bin deine beste Freundin. Ich **muss** das wissen!“ Erneut grinste sie frech und rannte ein Stückchen vor, blieb stehen und streckte ihm die Zunge raus. „Hey!“ Damit begann eine wilde Verfolgungsjagd.

Schließlich waren sie wieder bei Liz, machten sich bettfertig und lümmelten sich ins Bett. Schnell schlief Bass auch wieder ein, während Nerath ihn beobachtete. Was Bass nicht wissen konnte, war, dass Nerath ihn gesucht hatte, weil sie Angst hatte, das ihm vielleicht was zugestoßen wäre. °Du bist mir echt wichtig geworden... Ich fühl mich echt bei dir wohl... Wohler als bei Terem... Was aber eigentlich nicht gehen sollte... Oh man! Ich bin total durcheinander!° Seufzend schloss sie ihre Augen. Wenn das so weiterging, würde sie noch verrückt werden! Sie wusste echt nicht was sie tun sollte. Verwirrt über sich selber kuschelte sie sich an ihm. Seine Nähe beruhigte sie. Warum? Wissen tat sie es nicht, aber sie konnte es ahnen. Aber sie wollte es einfach nicht wahr haben. Sie fühlte seinen muskulösen Körper und sein Atem auf ihren Nacken. Ein leichter Rotschimmer legte sich auf ihre Gesicht und sie schlief schließlich ein.

„Mhmh...“ Langsam öffnete Protoman seine Augen. Was war gestern Abend passiert? Sie hatten Tee getrunken... und sich über ihre Sorgen unterhalten. °Oh je. Jetzt unterhalt ich mich schon mit Lorra über meine Probleme...° Er schaute neben sich, wo die Blauhaarige eingerollt lag. °Irgendwie ist sie ja ganz süß... Was denk ich da?° Langsam rappelte er sich auf, wobei auch Lorra aufwachte, sch wie eine Katze streckte und ihn verschlafen ansah. „Na, ist das Kätzchen aufgewacht?“ „Nenn mich nicht so.“ „und warum?“ „Weil ich dich sonst Proti nenne!“, grinste sie frech, worauf Proto nur seufzte und aufstand. „Schade.“ „Tja Pech.“ Auch sie stand auf. „Wann sind wir eigentlich eingeschlafen?“ „Keine Ahnung...“ „Auch gut. Ach ja. Danke.“ „Wofür?“ „Das du mir zugehört hast.“ „... Kein Problem. Du bist nicht so schlimm gewesen wie sonst.“ Sie lachte. „Ich glaube unsere Begegnungen bis jetzt verliefen einfach nicht so...“ „Positiv?“ „Ja.“ „Biste sonst so, wie gestern?“ „Ja. Vielleicht manchmal etwas zickig, aber sonst.“ „Nun ja. Wie wär's mit Kaffee?“ „Okay.“ Als sie nickte, latschte er einfach in die Küche und machte Kaffee, während sie ihm folgte und ihm dabei zuschaute.

Liz kam endlich nach Hause. Sie hatte die ganze Nacht damit verbracht mit Nadja zu reden. Sie war zwar müde und kaputt, aber auch etwas befreiter. Das Gespräch hatte beiden gut getan. Sie hatten über Lan und Chaud geredet und irgendwann war es dann morgens geworden. Müde ging sie zu ihrem Schreibtisch. „Liz?“ „Ja?“ „Zero und ich haben die meisten Aufgaben erledigt und ein paar Termine verschoben, damit du dich ausruhen kannst.“ „Ich muss aber arbeiten.“ „Du willst dich eigentlich nur ablenken. Liz ruh dich aus.“, meinte auch Zero, der sich wie Sky aus dem PET gebeamt hatte. „Ich will aber...“ „Kein aber!“ „Ja. Liz, bitte!“ Liz seufzte. Sollte sie auf beide Navis hören? Zero schien keine Widerrede zu kennen, denn er nahm sie am Handgelenk und zog sie ins Wohnzimmer. Dort drückte er sie aufs Sofa, deckte sie zu und schaltete den Fernseher ein. „Was wünschen sie zu Essen?“ Mo hockte neben dem

Sofa, hielt eine Serviette mit der rechten Pfote, die er ausgestreckt hatte. Dazu trug er eine Schleife. „Mo?“ „Ähm... mich gibt's leider nicht zu Essen.“ Die junge Designerin fing an zu lachen. „Ich hätte gerne... Ein Salat.“ „Ein Hähnchen, kommt sofort.“ Damit sauste der weiße Tiger in die Küche. „Hä?“ „Salat gibt's wohl als Nachtisch.“ „Tag, Bass.“ Zero grinste zu Bass herüber, der an der Wand gelehnt war und alles beobachtete. Auch Nerath kam gerade ins Wohnzimmer. „Wie wäre es mit einem DVD Tag?“ „Ok.“ Sky schmiss sich mit Zero auf das andere Sofa, während sieh auch Bass und Nerath setzten.

Nach einem riesen Hähnchen und etlichen DVD's waren alle eingeschlafen. Alle? Nein. Bass und Nerath waren noch wach. Die zwei deckten nun die anderen zu, und gingen in ihr Zimmer.

Nerath machte sich im Badezimmer bettfertig und lies dann für Bass das Zimmer frei. Er machte sich ebenfalls noch schnell fertig und tapste wieder ins Zimmer. Seine beste Freundin und schaute aus dem Fenster. Sie wirkte traurig. „Nerath?“ „Mh?“ „Was ist los?“ „Ich mach mir nur Gedanken. In letzter Zeit passiert einfach soviel... Das ist schwer alles richtig zu realisieren.“ „Ja, da hast du Recht.“ Er stellte sich neben ihr und schaute sie an. Die Rothaarige drehte sich zu ihm und sah ihm ebenfalls in die Augen. „Was wohl als nächstes passieren wird?“ „Vielleicht...“ Er kam ihr näher und umarmte sie schließlich. „Haben wir Glück und es ist mal was positives.“ Ein Nicken war die Antwort. Er legte seine Hände auf ihre Hüfte, drückte sich etwas von ihr weg, um sie richtig anschauen zu können. Auch sie sah ihn an. Dann, ganz langsam näherten sich die zwei, wie von selbst und schlossen beide ihre Augen, bevor sich ihre Lippen trafen. Sie zuckte leicht zusammen, drückte sich aber an ihm und schlang ihre Arme um seinen Hals. Bass zog sie zu sich und den Kuss etwas leidenschaftlicher werden lies. Beide fühlten sich irgendwie von allem befreit und es tat ihnen **sehr** gut. Am liebsten wurde dieser Moment für ewig anhaltend. Selbst Nerath konnte ihre Schmerzen perfekt ignorieren.

-----  
TK: „Gott ist das kurz...“ O\_O

Bass: \*Text anstarrt\* O\_\_\_\_\_O „WAAAAS???“

Nerath: „Oh mein Gott! Was machen wir da?“ \*Bass anseh\*

Bass: „Ähm... TK ist Schuld!“ \*rot\*

TK: „Ja. Natürlich... Komm ich da vor? Nein!“

Nerath: „Stimmt...“

Bass: „DU SCHREIBST DIE SCHEI\*E!!!“

TK: „Na und?“

Nerath: „Ist doch jetzt egal. Passiert ist passiert.“ \*Auch rot\*

TK: XD „Nun ja. Sorry das es so kurz ist, aber ich wollte unbedingt dieses Ende schreiben XD Und mit ist nichts eingefallen, was ich dazwischen schreiben sollte. ^^° Nun ja. Ich hoffe es gefällt euch trotzdem. Bis denne.“ \*kullat grinsend davon\*

TK was here